

Der unterfertigte Bezirksrat stellt namens der Fraktion der Freiheitlichen Bezirksräte auf der am 14.04.2016 stattfindenden ordentlichen Sitzung der Bezirksvertretung von Wien Penzing gemäß § 23 der Geschäftsordnung folgende

Anfrage

Am 17.03.2016 verließ um 16:00 ein voll besetzter, großer Reisebus die „Asylanten“-Unterkunft im Pav.6 des ehem. Gereatriezentrums Baumgarten (Seckendorfstrasse 1). Gut sichtbar war der Hinweis „KRANKENTRANSPORT“ angebracht.

War das ein Krankentransport?

Wie viele wurden transportiert?

Welche Krankheiten hatten/haben die Passagiere?

Wohin wurden die Insassen gebracht?

Wie wird der Gesundheitszustand der in Penzing untergebrachten „Asylanten“ geprüft?

Gab es bereits Fälle von meldepflichtigen Krankheiten von in Penzing untergebrachten „Flüchtlingen“?

Welche Erkrankungen traten noch in den Unterkünften in Penzing auf?

Wie schützt man die Bevölkerung vor Ansteckung mit diesen Krankheiten?

Begründung

Allgemeines Bürgerinteresse.

Anrainer beobachten mit zunehmender Sorge die massenhafte Unterbringung von Asylanten und die dadurch entstehenden Probleme im Bezirk.

BR Bernhard Patzer, 31.03.2016